

PRESSEMITTEILUNG

Selb, 30. August 2023

RAPA Automotive X IAA MOBILITY 2023



Unter dem Slogan „Experience Connected Mobility“ trifft sich die internationale Mobilitätsbranche Anfang September zur IAA MOBILITY in München. Auf der Veranstaltung präsentieren beispielsweise Hersteller, Zulieferer, Tech- und Digitalisierungsspezialisten sowie Dienstleister innovative Lösungen und Ansätze, durch die die Mobilität von Morgen neu gestaltet werden kann. Wie bereits 2021 spricht die Messe sowohl B2B-Akteure auf dem IAA Summit als auch die interessierte Bevölkerung in der Münchener Innenstadt an.

Als international ausgerichteter, mittelständischer Automobilzulieferer wird auch in diesem Jahr RAPA Automotive auf dem Gelände der Messe München präsent sein, um Kontakte zu pflegen, neue Impulse zu sammeln und innovative Lösungen vorzustellen. Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und Serienproduktion von Präzisionskomponenten und hochkomplexen Systemen für Fahrwerk, Getriebe, Komfortsysteme für Cabriovertop und Kofferraum sowie Sensorreinigungslösungen für Fahrerassistenzsysteme spezialisiert. Die Produkte kommen in Pkw und Motorrädern zum Einsatz. Das umfangreiche Produktportfolio im Bereich der mechatronischen Fahrwerksysteme beinhaltet hochwertige Komponenten für aktive Federung, geregelte Dämpfung sowie Stabilisierungssysteme, wie Niveauregulierung und Wankstabilisierung.

Die Unternehmensgruppe RAPA besteht seit über 100 Jahren und steht für 70 Jahre Ventiltechnik, hohe Qualität und Lösungen „Made in Germany“. Die Sparte RAPA Automotive ist hundertprozentige Tochter der Gruppe und gilt als

zuverlässiger Partner vieler Akteure der Automobilindustrie. Innerhalb der Gruppe ist RAPA Automotive die größte und umsatzstärkste Division und trägt mit 90 % zum Umsatz bei. Im Jahr 2022 erwirtschaftete RAPA einen Umsatz von rund 216 Millionen Euro. Geleitet wird der Geschäftsbereich von Dr. Roman Pausch und Karin Wolf. Neben dem Hauptsitz im bayerischen Selb ist RAPA mit Niederlassungen in Nordamerika und China vertreten. Allein in dieser Sparte sind etwa 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, weltweit arbeiten rund 1000 Menschen für RAPA.

Im Jahr 2023 wurde RAPA Automotive zum zweiten Mal in Folge als TOP-Innovator ausgezeichnet. Überzeugen konnte der Mittelständler insbesondere in den Kategorien „Innovationsförderndes Top-Management“ sowie „Außenorientierung“. Den Herausforderungen, mit denen sich die internationale Automobilbranche konfrontiert sieht, muss mit innovativen Lösungen begegnet werden, um echte Fortschritte generieren und einen Beitrag zur Mobilitätswende leisten zu können. Neben der stetigen Weiterentwicklung von bestehenden Produkten und dem Suchen nach neuen Lösungen, tragen auch Kunden Entwicklungsimpulse an RAPA Automotive heran. Durch vielfältige Baukastensysteme und langjährige Erfahrung können kurze und effiziente Entwicklungszyklen bis zur Serienreife realisiert werden. Zu den wichtigsten Kunden zählen führende First-Tier Supplier und namhafte Automobilhersteller wie z. B. Mercedes-Benz, Audi, Porsche, Jaguar Land Rover und Tesla. RAPA beweist für sie täglich Kernkompetenzen von Engineering-Services über Produktentwicklung bis zur Realisierung in der Serienfertigung. Dabei wird höchste Produkt- und Prozesssicherheit – durch zertifizierte Produktions- und Organisationsabläufe, ein werkseigenes, akkreditiertes Zentrallabor und Inhouse-Testreihen – garantiert. Darüber hinaus sind alle RAPA-Standorte nach den strengen Automotive-Standards zertifiziert.

Effiziente Lösungen für die Mobilität der Zukunft

Die hochtechnologischen RAPA-Produkte ermöglichen es, beispielsweise die Effizienz in aktiven Fahrwerken zu steigern. Dies gelingt unter anderem durch hochdynamische Pumpen, hochperformante Ventile sowie gewichts- und bauraumoptimierte Bauweisen. Mit solchen Produkten bietet RAPA Lösungen, die unabhängig von der Antriebsart eingesetzt werden können. Diese ermöglichen z. B. den Schutz von Batterien in E-Autos durch Vergrößerung der Bodenfreiheit oder die Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs durch das Absenken des Fahrzeugniveaus. Damit spielen die RAPA-Produkte auch für die E-Mobilität eine wichtige Rolle. Durch die Komponenten und Systeme erhöht sich nicht nur der Fahrkomfort, sondern auch die Fahrsicherheit wird gesteigert. Dieser Aspekt ist für die zukünftige Mobilität von besonderer Bedeutung, wenn es langfristig z. B. um Themen wie das autonome Fahren und die in diesem Zusammenhang hohen Sicherheitsanforderungen sowie das Eliminieren von Erschütterungen geht. Zu RAPAs innovativen Weiterentwicklungen zählt unter anderem die marktführende Hochvolt Motor-Pumpen-Einheit, die in vollaktiven Fahrwerken Einsatz findet. Nähere Informationen zu diesem High-Performance-System finden Sie in der [digitalen Pressemappe](#) oder bei RAPA auf der IAA MOBILITY (Gemeinschaftsstand European High-Tech Pavilion® Halle B2 | Stand D10).

Digitalisierung an Bord

RAPA Automotive fokussiert darüber hinaus smarte Entwicklungen, um die Digitalisierung an Bord voranzutreiben und einen zielführenden Beitrag zur zukünftigen Mobilität zu leisten. Dr. Jochen Endrejat, Bereichsleiter Technik bei RAPA, unterstreicht die damit verbundene Relevanz wie folgt: „Kontinuierlicher Kompetenzausbau in der Elektronikentwicklung sichert unsere Stellung als

innovatives Unternehmen. Elektronik und Software ist der primäre Innovationsmotor der Automobilindustrie. RAPA Automotive ist als zuverlässiger Partner bestens gerüstet für die Mobilität der Zukunft.“ Die zugehörige Abteilung der Elektronikentwicklung befindet sich bei RAPA stetig im Ausbau, da das RAPA-Produktportfolio zunehmend intelligenter wird und die Schnittstellen zur Integration von Systemen im Fahrzeug kontinuierlich weiterentwickelt werden.

RAPA Automotive arbeitet täglich an Projekten, die zu den Leitthemen der diesjährigen IAA MOBILITY zählen. Neben Connected Mobility werden unter anderem Autonomous Mobility sowie Sustainable Mobility im Zentrum stehen. Vor Ort können neben zukunftsweisenden Technologien auch smarte Infrastrukturlösungen und Ansätze zur Lösung urbaner und ruraler Mobilitäts Herausforderungen betrachtet und diskutiert werden. Damit öffnet sich die internationale Leitmesse weiterhin stark für die Mobilität von Morgen, die neben Autos auf jegliche Mobilitätsplattformen der Zukunft setzt.

Pressefotos

Bildmaterial: RAPA



Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten.

Pressekontakt

Elisabeth Meyer

Sales

T +49 (0) 92 87 884-0

presse@rapa.com

Weitere Pressefotos finden Sie unter: www.rapa.com/presse/pressebilder

Folgen Sie RAPA bei [LinkedIn](#), [Xing](#), [Facebook](#) oder [Instagram](#) um über aktuelle Entwicklungen informiert zu bleiben oder melden Sie sich im RAPA-Presseverteiler an:

<https://www.rapa.com/presse/>

RAPA Firmengruppe

Die RAPA SE ist die Holdinggesellschaft – das strategische Dach – der mittelständischen Firmengruppe RAPA. Das operative Geschäft ist in den Tochtergesellschaften RAPA Automotive, RAPA Healthcare und RAPA Industry angesiedelt. Die RAPA Gruppe agiert international als anerkannter Engineering- und Technologiepartner für Ventil- und Fluidtechnik sowie als Systemlieferant in den Märkten Automotive, Medizintechnik und der produzierenden Industrie – und das seit über 100 Jahren. Die Leistungsbandbreite umfasst Ventile und mechatronische Gesamtlösungen für hydraulische und pneumatische Anwendungen. Kernkompetenz ist die kundenspezifische Produktentwicklung für maßgeschneiderte Lösungen und die Serienproduktion zu wettbewerbsfähigen Preisen. Dr. Roman Pausch leitet das Familienunternehmen in der Doppelspitze mit Karin Wolf. Der Mittelständler erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Umsatz von 216 Millionen Euro. Neben dem Stammsitz in Selb, Bayern ist RAPA mit Niederlassungen in Nordamerika und China vertreten. Derzeit sind weltweit rund 1000 Mitarbeiter bei RAPA beschäftigt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.rapa.com